
Studium und Berufsvorstellungen

**Fragebogen für Studierende/Absolventen des
Maschinenbaus**

Projekt Absolventenstudie

Leitung: Prof. Dr. Ulrich Teichler

Wissenschaftliches Zentrum für Berufs- und Hochschulforschung

Gesamthochschule Kassel — Henschelstraße 2 — 3500 Kassel

☎ 0561/804 - 2408

Bitte kreuzen Sie bei jeder Frage das zutreffende Kästchen an bzw. tragen Sie Ihre Antworten ein. Füllen Sie bitte den Fragebogen vollständig aus und senden Sie ihn unter Verwendung des beigefügten Umschlages an das Projekt Absolventenstudie.

1. Allgemeines über Ihr Studium

Zur Untersuchung des Zusammenhanges von Studium und späterem Berufsleben ist es für uns wichtig, zunächst von Ihnen einige allgemeine Angaben zu Ihrem Studium zu erhalten.

1.1 An welcher Hochschule studieren Sie zur Zeit bzw. haben Sie zuletzt studiert? (Bitte eintragen)

(11/12)

1.2 Im wievielten Semester studieren Sie? (Falls Sie Ihr Studium bereits abgeschlossen haben, wie viele Semester haben Sie bis zum Studienabschluß studiert?)

(13/14) Fachsemester Hochschulsemester
Zeitpunkt des (voraussichtlichen) Studienabschlusses:

..... Monat 19..... Jahr

1.3 Welche Prüfung legen Sie derzeit ab bzw. haben Sie soeben abgeschlossen?

- (17) 1 Diplom an einer Fachhochschule
- 2 Diplom an einer Universität/Technischen Hochschule
- 3 Diplom I an einer Gesamthochschule
- 4 Diplom II an einer Gesamthochschule

1.4 Mit welcher Gesamtnote schließen Sie voraussichtlich Ihr Studium ab bzw. haben Sie abgeschlossen?

(18/19),.....Bitte tragen Sie die Gesamtnote ein: z.B. 3,2

(20) 1.5 Fachrichtung:

1.6 Fachliche Studienschwerpunkte (z.B. Produktionstechnik, Fahrzeugbau):

(21/22)

1.7 Welches waren für Sie bei der Wahl der/des Studienschwerpunkte(s) die wichtigsten Gründe?

(23/24)
.....
.....

1.8 Worauf haben Sie sich im Studium besonders konzentriert? (Mehrfachnennung möglich)

- (25) 1 auf die eher theoretischen und analytischen Fächer
- (26) 1 auf die eher konstruktiven und gestaltenden Fächer
- (27) 1 auf die eher experimentellen und praxisnahen Fächer, Labors und Praktika
- (28) 1 auf die nichttechnischen Fächer
- (29) 1 auf die Fächer mit intensivem Gebrauch elektronischer Datenverarbeitung
- (30/31) 1 sonstiges:

1.9 Haben Sie in Ihrem Studium eine Zwischenprüfung abgelegt?

- (32) 1 nein (Bitte weiter mit Frage 1.12)
2 ja, benotete Zwischenprüfung
3 ja, unbenotete Zwischenprüfung

(33/34) **1.10 Falls ja: Im wievielten Semester haben Sie die Zwischenprüfung abgelegt?** Im Fachsemester

(35/36) **1.11 Falls benotete Zwischenprüfung: Wie lautete die Gesamtnote?**,..... Gesamtnote

1.12 Wie sind Sie zu dem Thema Ihrer Diplomarbeit gekommen?

- (37) 1 Ich habe mir das Thema weitgehend selbst ausgesucht
2 Ich habe mir den Betreuer ausgesucht, der das Thema bestimmt hat
3 Das Thema ist weitgehend ohne mein Zutun zustande gekommen
4 Ich habe noch kein Thema

} Bitte weiter mit
der Frage 1.14

1.13 Falls Sie das Thema Ihrer Diplomarbeit selbst ausgesucht haben:

Wodurch sind Sie vor allem auf diese Thematik gekommen? (Bitte nur eine Angabe)

- (38) 1 ist im Rahmen einer Lehrveranstaltung entstanden
2 stammt aus einem Studienprojekt
3 stammt aus einem Praktikum, aus Praxisphasen o.ä.
4 stammt aus einem Forschungsprojekt, in dem ich Hilfskraft bin/war
5 interessiert mich schon länger
6 ist am schwarzen Brett angeboten worden
7 ich kann nicht sagen, woher das Thema stammt
8 sonstiges:

1.14 Haben Sie vor, nach dem erfolgreichen Abschluß dieses Studiums ein weiteres Studium bzw ein weiteres Examen anzuschließen?

- (39) 1 auf keinen Fall (Bitte weiter mit Frage 2.1)
2 wenig wahrscheinlich
3 weiß noch nicht
4 ja, aber ich bin mir noch nicht ganz sicher
5 ja, ich habe die Absicht bzw. ich studiere bereits weiter

Falls Sie weiter studieren wollen:

(40) **1.15 Welches Fach wollen sie studieren?**

1.16 Welchen Abschluß streben Sie in dem weiteren Studium an?

- (41) 1 Diplom
2 Magister
3 Promotion
4 Staatsexamen
5 Sonstiges:

1.17 Welches sind Ihre wichtigsten Gründe dafür, daß Sie weiterstudieren wollen? (Mehrfachnennung möglich)

- (42) 1 um mich persönlich weiterentwickeln zu können
(43) 1 um meine Beschäftigungschancen zu verbessern
(44) 1 um die Zeit drohender Arbeitslosigkeit sinnvoll auszufüllen
(45) 1 um meinen fachlichen Interessen weiter nachzugehen
(46) 1 um noch weiter an der Hochschule zu bleiben
(47) 1 um bestimmte Berufsziele verwirklichen zu können
(48) 1 sonstiges:

2. Berufliche Perspektiven

Im folgenden stellen wir Ihnen einige Fragen zu Ihren Vorstellungen über Ihre berufliche Zukunft. Bitte geben Sie bei Fragen, die sich auf Ihre Berufswünsche beziehen, diese auch dann an, wenn Sie sie in nächster Zeit nicht für realisierbar halten.

2.1 Welchen Beruf bzw. welche Tätigkeit möchten Sie nach dem Abschluß Ihres Studiums ergreifen?

.....

2.2 Wie lange haben Sie schon diesen Berufswunsch?

- (49) 1 schon längere Zeit vor dem Schulabschluß
 2 seit kurz vor dem Schulabschluß
 3 seit der Zeit zwischen Schulabschluß und Studienbeginn
 4 seit Studienbeginn
 5 seit dem Wechsel des Studienfachs
 6 seit etwa der Mitte des (jetzigen) Studiums
 7 seit höchstens einem Jahr

2.3 Wovon wird es vor allem abhängen, ob Sie nach dem Studium eine Beschäftigung übernehmen können, die Ihnen zusagt?

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Äußerungen an, wie weit diese Ihrer Ansicht nach zutreffen. Sie können Ihre Einschätzung auf einer Skala von 1 (= trifft völlig zu) bis 5 (= trifft gar nicht zu) abgestuft angeben, indem Sie jeweils das entsprechende Kästchen ankreuzen.

	trifft völlig zu					trifft gar nicht zu	
	1	2	3	4	5		
Das hängt vor allem von Beziehungen ab	<input type="checkbox"/>		(50)				
Das hängt von meinen Leistungen im Studium ab	<input type="checkbox"/>		(51)				
Das ist vor allem Glückssache	<input type="checkbox"/>		(52)				
Das wird stark von der staatlichen Arbeitsmarktpolitik beeinflusst	<input type="checkbox"/>		(53)				
Das hängt von meinem Bewerbungsaufwand ab	<input type="checkbox"/>		(54)				
Meine Geschicklichkeit in den Bewerbungen wird letztlich den Ausschlag geben	<input type="checkbox"/>		(55)				
Ausschlaggebend wird das Wohlwollen von Arbeitgebern sein	<input type="checkbox"/>		(56)				
Der Arbeitsmarkt mag sein, wie er will, Leute wie ich werden schon eine zusagende Stelle bekommen	<input type="checkbox"/>		(57)				
Dabei ist es auch wichtig, ob es den Absolventen gelingt, die Öffentlichkeit zu mobilisieren	<input type="checkbox"/>		(58)				

2.4 Wenn Sie die Arbeitsmarktsituation für Absolventen Ihres Faches betrachten: Wie schätzen Sie Ihre Beschäftigungsaussichten ein?

- (59) 1 Die Aussichten sind gut, daß ich eine Beschäftigung finde
 2 Gewisse Aussichten bestehen, daß ich eine Beschäftigung finde
 3 Es bestehen kaum Aussichten, eine Beschäftigung zu finden; allenfalls kann ich eine Beschäftigung übernehmen, die überhaupt nicht mit meiner Ausbildung zusammenhängt

2.10 Wenn Sie sich einmal Ihre berufliche Situation etwa zwei Jahre nach Berufseintritt vorstellen: In welchem Ausmaß werden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen vermutlich anwenden können?

- (6) 1 überwiegend
2 teilweise
3 kaum
4 kann ich mir überhaupt noch nicht vorstellen
-

2.11 Und welche berufliche Position erwarten Sie etwa zwei Jahre nach Berufseintritt?

Eine Position, die bei meiner Ausbildung

- (7) 1 als angemessen gilt
2 nicht ganz als angemessen gilt
3 nicht als angemessen gilt, mir jedoch zusagt
4 nicht als angemessen gilt und mir nicht zusagt
5 ich habe noch keine Vorstellungen
-

2.12 Welche Region kommt für Sie bei der Entscheidung über die Annahme einer Stelle in Betracht?

- (8) 1 nur die Heimatregion
2 nur die Region des Studienortes
3 nur die Heimatregion oder die Region des Studienortes
4 nur andere Regionen
5 keine regionalen Vorlieben
-

2.13 Wenn Sie oder Ihr(e) Partner(in) in Zukunft Kinder zu versorgen haben, wie werden Sie dies mit Ihrer Berufstätigkeit vereinbaren? (Bitte nur eine Angabe)

- (9) 1 werde einige Zeit nicht berufstätig sein
2 werde nur eingeschränkt berufstätig sein
3 werde weiter uneingeschränkt berufstätig sein
4 habe mir darüber noch keine Gedanken gemacht
5 trifft für mich nicht zu, da ich in absehbarer Zeit keine Kinder haben möchte
6 trifft für mich nicht zu, da ich in absehbarer Zeit nicht berufstätig sein werde
-

2.14 Schätzt man die berufliche Lage von Fachhochschul- und Universitätsabsolventen ein, so tut man das häufig im Vergleich zu Personen, die nicht studiert haben. Welche der folgenden Äußerungen über die berufliche Lage von Absolventen Ihres Faches treffen Ihrer Ansicht nach zu? (Mehrfachnennung möglich)

Hochschulabsolventen meines Faches

- (10) 1 haben eine freiere Arbeitseinteilung
(11) 1 müssen intensiver arbeiten
(12) 1 haben oft längere Arbeitszeiten
(13) 1 werden nicht so wirksam durch Gewerkschaften vertreten
(14) 1 haben größere Verantwortung
(15) 1 haben eine gesichertere Beschäftigung
(16) 1 können ihre Qualifikation in größerem Ausmaß einsetzen
(17) 1 sind weniger kollegial zueinander
(18) 1 gehen den Dingen in der Arbeit mehr auf den Grund
(19) 1 beschäftigen sich auch in ihrer Freizeit häufiger noch mit beruflichen Problemen
(20) 1 haben umfassendere Tätigkeiten
(21) 1 haben bessere Aussichten, im Beruf vorwärts zu kommen
(22) 1 können sich besser auf eine unsichere Zukunft einstellen
(23) 1 können ihre persönlichen Interessen besser vertreten

3.8 Wenn Sie von Ihrem Studienort in Ihren Heimatort fahren, wieviel Zeit benötigen Sie in der Regel?

- (34) 1 Studienort und Heimatort sind derselbe
 2 bis 30 Minuten
 3 über 30 Minuten bis 1 Stunde
 4 über 1 Stunde bis 2 Stunden
 5 über 2 Stunden bis 4 Stunden
 6 über 4 Stunden

3.9 Schulabschluß der Eltern (Bitte geben Sie den höchsten Abschluß an)

- | Mutter | | Vater | | |
|--------|--------------------------|--------|--------------------------|--|
| (35) 1 | <input type="checkbox"/> | (36) 1 | <input type="checkbox"/> | keinen Abschluß |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | Volks-/Hauptschulabschluß |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | Realschulabschluß, mittlere Reife o.ä. |
| 4 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | Hochschulreife o.ä. |

3.10 Berufsausbildung der Eltern

- | Mutter | | Vater | | |
|--------|--------------------------|--------|--------------------------|---|
| (37) 1 | <input type="checkbox"/> | (38) 1 | <input type="checkbox"/> | keine abgeschlossene Berufsausbildung |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | Lehre oder ähnlicher Abschluß |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | Meister, Techniker oder sonstiger Fachschulabschluß |
| 4 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | Ingenieurschule, höhere Fachschule o.ä. Abschluß |
| 5 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> | Universitäts- oder ähnlicher Abschluß |

3.11 In welcher beruflichen Stellung sind Ihre Eltern derzeit tätig?

Falls verstorben, Rentner o.ä., bitte letzte berufliche Tätigkeit angeben.

- | Mutter | | Vater | | |
|-----------|--------------------------|-----------|--------------------------|---|
| (39/40) 1 | <input type="checkbox"/> | (41/42) 1 | <input type="checkbox"/> | Arbeiter(in) |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | - Meister(in) im Arbeiterverhältnis |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | - Vorarbeiter(in) |
| 4 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | - Facharbeiter(in), Geselle(in) |
| | | | | - Sonstige(r) Arbeiter(in) |
| | | | | Angestellte(r) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> | - Angestellte(r) in leitender/höherer Position |
| 6 | <input type="checkbox"/> | 6 | <input type="checkbox"/> | - Angestellte(r) in gehobener Position |
| 7 | <input type="checkbox"/> | 7 | <input type="checkbox"/> | - Angestellte(r) in einfacher oder mittlerer Position |
| 8 | <input type="checkbox"/> | 8 | <input type="checkbox"/> | - Meister(in) im Angestelltenverhältnis |
| | | | | Beamter/Beamtin |
| 9 | <input type="checkbox"/> | 9 | <input type="checkbox"/> | - Beamter/Beamtin im höheren Dienst |
| 10 | <input type="checkbox"/> | 10 | <input type="checkbox"/> | - Beamter/Beamtin im gehobenen Dienst |
| 11 | <input type="checkbox"/> | 11 | <input type="checkbox"/> | - Beamter/Beamtin im einfachen oder mittleren Dienst |
| | | | | Selbständige(r) |
| 12 | <input type="checkbox"/> | 12 | <input type="checkbox"/> | - Freiberufliche(r) mit Hochschulabschluß |
| 13 | <input type="checkbox"/> | 13 | <input type="checkbox"/> | - Freiberufliche(r) ohne Hochschulabschluß |
| 14 | <input type="checkbox"/> | 14 | <input type="checkbox"/> | - Selbständige(r) in der Landwirtschaft |
| 15 | <input type="checkbox"/> | 15 | <input type="checkbox"/> | - Sonstige(r) Selbständige(r) außerhalb der Landwirtschaft
(z.B. selbständiger Handwerker, Gewerbetreibende) |
| 16 | <input type="checkbox"/> | 16 | <input type="checkbox"/> | Mithelfende(r) im Familienbetrieb |
| 17 | <input type="checkbox"/> | 17 | <input type="checkbox"/> | Hausfrau/Hausmann |
| 18 | <input type="checkbox"/> | 18 | <input type="checkbox"/> | sonstiges: |

3.12 Wie lautet(e) die genaue Berufsbezeichnung Ihrer Eltern?

- (43/44) Mutter:
- (45/46) Vater:

3.13 Auf welche Weise haben Sie die Hochschulzugangsberechtigung zu Ihrem derzeitigen Studium erworben?

- (47) 1 Allgemeine Hochschulreife an einem Gymnasium bzw. an einer Gesamtschule
- 2 Fachgebundene Hochschulreife an einem Gymnasium bzw. an einer Gesamtschule
- 3 Abitur am Abendgymnasium, Kolleg
- 4 Fachoberschule oder entsprechender Abschluß
- 5 Begabtensonderprüfung
- 6 abgeschlossenes Grund-/Hauptstudium an einer Fachhochschule
- 7 sonstiges:

3.14 Nennen Sie bitte Ihre Durchschnittsnote beim Erwerb der Hochschulreife:

- (48/49),..... (Bitte tragen Sie ein: z.B. 3,2)

3.15 Haben Sie vor dem Studium eine der folgenden Tätigkeiten ausgeübt? (Mehrfachnennung möglich)

- (50) 1 Eine Berufsausbildung abgeschlossen
Falls ja: Art der Ausbildung:
- (51) 1 Längere Zeit gearbeitet (mindestens 1 Jahr)
Falls ja: Art der Tätigkeit:
- (52) 1 Zivildienst geleistet
- (53) 1 Wehrdienst geleistet
- (54) 1 Sonstige Tätigkeit:

3.16 Haben Sie früher bereits ein anderes Studium abgeschlossen?

- (55) 1 nein (Bitte weiter mit Frage 3.20)
- 2 ja

- (56/57) 3.17 Falls ja: Studienfach/-fächer:

3.18 Art der Hochschule

- (58) 1 Universität, Technische Hochschule o.ä.
- 2 Gesamthochschule
- 3 Fachhochschule
- 4 sonstige:

3.19 Art des Abschlusses

- (59) 1 Graduierung
- 2 Diplom
- 3 Magister
- 4 Staatsexamen
- 5 Andere Abschlüsse:

3.20 Wann stand für Sie fest, Ihre derzeitige Fachrichtung zu studieren?

- (60) 1 schon während der Schulzeit
- 2 nach dem Erwerb der Studienberechtigung

3.21 Welche Gründe spielten bei Ihrer Studienfachwahl eine Rolle?

Tragen Sie bitte die wichtigsten drei Gründe in ihrer Rangfolge ein.

Ich habe dieses Studienfach gewählt:

- 1. Rang 1 um meine fachlichen Interessen realisieren zu können
- (61) 2 wegen guter Beschäftigungsaussichten
- 2. Rang 3 um einen bestimmten Berufswunsch realisieren zu können
- (62) 4 weil die Eltern das empfohlen haben
- 3. Rang 5 wegen der Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten
- (63) 6 weil es meiner Begabung entspricht
- 7 weil es die Berufsberatung empfohlen hat
- 8 weil ich mich vorher schon entsprechend spezialisiert habe
- 9 sonstiges:

3.22 Welche Aspekte sind Ihnen bei der Wahl Ihrer jetzigen Hochschule wichtig gewesen?

Tragen Sie bitte die wichtigsten drei Aspekte in ihrer Rangfolge ein.

- 1 Nähe des Hochschulortes zum Heimatort
- 2 Größe der Hochschule
- 1. Rang 3 Renommierete Hochschullehrer
- (64/65) 4 Spezialisierungsangebot in meinem Fach
- 2. Rang 5 die Möglichkeit, Kontakte zu Freunden/Bekanntem aufrechtzuerhalten
- (66/67) 6 Praxisbezug der Ausbildung
- 3. Rang 7 Dauer der Ausbildung
- (68/69) 8 besondere inhaltliche Akzentsetzung im Studienangebot
- 9 attraktive Stadt bzw. Region
- 10 studentisches Milieu
- 11 sonstiges:

3.23 Hatten Sie ursprünglich vor, ein anderes Fach zu studieren?

- (70) 1 nein
- 2 ja

Falls ja:

(71/72) Welches Fach bzw. welche Fächer?

Warum haben Sie Ihren ursprünglichen Studienwunsch nicht realisiert?

.....
.....

4.4 Im folgenden finden Sie einige Äußerungen über Hochschullehrer. Inwieweit treffen diese auf die Lehrenden in Ihrem Studiengang zu?

	trifft zu auf:				
	alle	viele	wenige	keinen	
Sie vermitteln den Studierenden Freude am Fach	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(18)
Sie versuchen, den Studierenden Fachwissen einzupauken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(19)
Sie vermitteln ihr Fachwissen gut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(20)
Sie sind fachlich anspruchsvoll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(21)
Sie halten an ihren Leistungsstandards fest - gleichgültig, ob die Studierenden mitkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(22)
Sie sind nur an ihrer Forschung interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(23)
Sie sind ziemlich distanziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(24)
Sie nehmen sich Zeit für Beratung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(25)
Sie sind für begründete, fachliche Kritik aufgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(26)
Sie gehen in Lehrveranstaltungen auf Fragen bzw. Verständnisschwierigkeiten der Studierenden ein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(27)
Sie lassen in den Lehrveranstaltungen gelegentlich auch Diskussionen über andere als fachliche Fragen zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(28)
Sie streichen bei Irrtümern von Studierenden ihre fachliche Überlegenheit heraus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(29)
Sie vermeiden es, die Studierenden in Lehrveranstaltungen offen auf fachliche Irrtümer oder Unklarheiten hinzuweisen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(30)

4.5 Wieweit wußten Sie, welche Leistungen die Lehrenden in Ihrem Studiengang von Ihnen erwarten?

	ganz genau				gar nicht	
	1	2	3	4		
in Veranstaltungen	<input type="checkbox"/>	(31)				
bei Hausarbeiten (Referaten usw.)	<input type="checkbox"/>	(32)				
in Prüfungen	<input type="checkbox"/>	(33)				

4.6 Was wurde bei Leistungsnachweisen/Prüfungen nach Ihrer Erfahrung im allgemeinen erwartet?

	ganz überwiegend				überhaupt nicht	
	1	2	3	4		
Wiedergabe des Lehrstoffes im betreffenden Fach	<input type="checkbox"/>	(34)				
Verständnis von wissenschaftlichen Theorien	<input type="checkbox"/>	(35)				
Kenntnis und Anwendung von wissenschaftlichen Methoden	<input type="checkbox"/>	(36)				
Fähigkeit zum selbständigen Denken	<input type="checkbox"/>	(37)				
Fähigkeit zur Lösung praktischer Probleme im Beruf	<input type="checkbox"/>	(38)				
Belastbarkeit unter Prüfungsbedingungen	<input type="checkbox"/>	(39)				
.....						(40)

4.7 Wenn Sie versuchen einzuschätzen, welche Art wissenschaftlichen Arbeitens an Ihrem Fachbereich vorherrscht, wieweit treffen die folgenden Aussagen zu?

Wissenschaftliches Arbeiten bedeutet hier	trifft völlig zu			trifft gar nicht zu		
	1	2	3	4	5	
bisher ungeklärte Sachverhalte sorgfältig und methodisch zu untersuchen	<input type="checkbox"/>	(41)				
vielfältige Erscheinungen mittels eines vorhandenen theoretischen Ansatzes zu erklären	<input type="checkbox"/>	(42)				
vielfältige Erkenntnisse zu einer mehr allgemeingültigen Theorie zusammenzufassen	<input type="checkbox"/>	(43)				
ein Problem aus verschiedenen Sichtweisen sorgfältig zu analysieren und zu reflektieren	<input type="checkbox"/>	(44)				
wissenschaftlich erprobte Methoden zur Lösung praktischer Probleme anzuwenden	<input type="checkbox"/>	(45)				
Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchzuführen	<input type="checkbox"/>	(46)				
beeindruckende und schwierige Formulierungen, fachsprachliche Ausdrücke und Fremdworte zu verwenden	<input type="checkbox"/>	(47)				
fern jeglicher Praxis theoretische Modelle zu entwickeln	<input type="checkbox"/>	(48)				
Wissenschaft wird hier klein geschrieben	<input type="checkbox"/>	(49)				

4.8 Wodurch wurden Sie in Ihrem Studium hauptsächlich an wissenschaftliches Arbeiten herangeführt?

(Mehrfachnennung möglich)

- (51) Besuch von Lehrveranstaltungen zur Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- (52) Teilnahme an Seminaren zu Forschungsfragen
- (53) Beratung durch einen Wissenschaftler anlässlich der Anfertigung von Haus-, Studien- oder Diplomarbeiten
- (54) eigene Mitarbeit an wissenschaftlichem Forschungsprojekt
- (55) habe ich mir selbst erarbeitet
- (56) sonstiges:

5. Studienverlauf

Es folgen nun einige Fragen zu Ihrem Studium selbst. Es würde uns interessieren, wie Sie Ihr Studium aufgebaut haben und wie es Ihnen im Studium ergangen ist.

5.1 Gab es in Ihrem Studium einen Zeitpunkt, von dem an Sie das Gefühl hatten, sich gut auszukennen?

Im Hinblick auf die Fachdisziplin:

- (57) nein
- (58) ja, zum erstenmal im Semester

Im Hinblick auf den Studienbetrieb:

- (59) nein
- (60) ja, zum erstenmal im Semester

5.2 Gab es in Ihrem Studium ein herausragendes Ereignis, nach dem Sie den Eindruck hatten, daß Sie nun einen gewissen Überblick über Ihr Fach haben? *(Bitte nur eine Angabe)*

Ja, dieser Anlaß war:

- (61/62) 1 eine bestimmte Lehrveranstaltung
 2 ein Gespräch mit einem Lehrenden
 3 ein Gespräch mit Studienkollegen
 4 eine eigene Arbeit, die ich geleistet habe (z.B. Referat, Ausarbeitung etc.)
 5 die Zwischenprüfung
 6 die Tätigkeit als Tutor/Hilfskraft
 7 die Mitarbeit in einem Forschungsprojekt
 8 sonstiges:
- 9 Nein, ich gewann den Eindruck mehr so allmählich
 10 Nein, ich kenne mich immer noch nicht richtig aus

5.3 Bei welchen der folgenden Themenbereiche hatten Sie im Laufe Ihres Studiums vor allem den Wunsch, Beratung und Hilfe zu erhalten? *(Mehrfachnennung möglich)*

- (63) 1 fachliche Fragen allgemein
 (64) 1 Studienaufbau, Schwerpunktwahl usw.
 (65) 1 Prüfungen, Klausuren usw.
 (66) 1 Berufswahl
 (67) 1 Persönliche Fragen
 (68) 1 sonstige Themenbereiche:
- (69) 1 trifft nicht zu, da keine Beratung bzw. Hilfe gewünscht

5.4 Wer hat Ihnen während des Studiums vor allem geholfen und Sie beraten? *(Mehrfachnennung möglich)*

- | in fachlichen
Fragen | in persönlichen
Fragen | |
|---------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
| (70) 1 <input type="checkbox"/> | (6) 1 <input type="checkbox"/> | Studienberatung |
| (71) 1 <input type="checkbox"/> | (7) 1 <input type="checkbox"/> | Lehrende |
| (72) 1 <input type="checkbox"/> | (8) 1 <input type="checkbox"/> | Wissenschaftliche Mitarbeiter |
| (73) 1 <input type="checkbox"/> | (9) 1 <input type="checkbox"/> | Studentische Tutoren |
| (74) 1 <input type="checkbox"/> | (10) 1 <input type="checkbox"/> | Freunde |
| (75) 1 <input type="checkbox"/> | (11) 1 <input type="checkbox"/> | andere Studienkollegen |
| (76) 1 <input type="checkbox"/> | (12) 1 <input type="checkbox"/> | Partner |
| (77) 1 <input type="checkbox"/> | (13) 1 <input type="checkbox"/> | Eltern, andere Angehörige |
| (78) 1 <input type="checkbox"/> | (14) 1 <input type="checkbox"/> | andere: |
| (79) 1 <input type="checkbox"/> | (15) 1 <input type="checkbox"/> | keiner |

Karte
4 (5)

5.5 Wenn Sie im Studium wichtige und schwer zu lösende fachliche oder persönliche Fragen hatten, wie haben Sie diese vor allem zu klären versucht? *(Bitte nur eine Angabe)*

- (16) 1 Ich habe versucht, sie allein zu klären
 2 Ich bin mit den Fragen auf Studienkollegen/innen und Freunde zugegangen
 3 Ich bin mit den Fragen auf Lehrende zugegangen
 4 sonstiges:
- 5 Ich hatte nie schwer zu lösende Fragen

5.6 Welche Rolle haben Studien- und Prüfungsordnungen für Ihren Studienaufbau und Ihre Prüfungsvorbereitungen gespielt? (Bitte nur eine Angabe)

- (17) 1 Ich habe mich sehr genau an die Regeln der Studien- und Prüfungsordnung gehalten
- 2 Mein Studienverlauf hat sich aus den in meinem Fachbereich üblichen und eingefahrenen Wegen ergeben
- 3 Studien- und Prüfungsordnung habe ich als einen Rahmen verstanden, in dem ich einige abweichende Akzente gesetzt habe
- 4 Ich habe mein Studium weitgehend frei gestaltet und danach versucht, dies mit der Studien- und Prüfungsordnung in Einklang zu bringen

5.7 Welche Rolle spielten Berufsvorstellungen für die Gestaltung Ihres Studiums? (Mehrfachnennung möglich)

- (18) 1 Ich habe mich bei der Gestaltung meines Studiums stark an meinen Berufswünschen orientiert
- (19) 1 Ich habe mich im Studium vor allem auf das konzentriert, was die besten Beschäftigungsaussichten verspricht
- (20) 1 Ich habe mein Studium so angelegt, daß ich Beschäftigungschancen in möglichst vielen Bereichen habe
- (21) 1 Ich habe so studiert, daß ich gute Noten bekommen kann, weil meiner Meinung nach die Berufschancen stark davon abhängen
- (22) 1 Ich kannte die beruflichen Anforderungen nicht so genau, um daran mein Studium zu orientieren
- (23) 1 Ich hatte im Studium nicht so klare Berufsvorstellungen
- (24) 1 Ich habe es bei der schlechten Arbeitsmarktlage für zwecklos gehalten, mein Studium an Berufsvorstellungen zu orientieren
- (25) 1 Mir war bei der Gestaltung meines Studiums anderes wichtiger als eine Orientierung am späteren Beruf
- (26) 1 sonstiges:

5.8 Haben sich Ihre Berufsziele im Laufe des Studiums verändert?

- (27) 1 blieben unverändert
- 2 wurden konkreter
- 3 wurden vager
- 4 haben sich grundlegend geändert; meine früheren Berufsziele waren:

5.9 Haben Sie im Laufe Ihres Studiums:

den Hochschulort gewechselt?

- (28) 1 nein
- (29) ja, insgesamt Semester an der zuletzt besuchten Hochschule studiert

das Studium unterbrochen?

- (30) 1 nein
- (31) ja, insgesamt Semester

im Ausland studiert?

- (32) 1 nein
- (33) ja, im Semester

das Studienfach gewechselt?

- (34) 1 nein (Bitte weiter mit Frage 5.11)
- (35) ja, zunächst studierte Fächer:

.....

5.10 Falls Sie Ihr Studienfach gewechselt haben: Warum haben Sie das frühere Fach nicht weiterstudiert?

(Mehrfachnennung möglich)

- (36) 1 die Beschäftigungsaussichten waren schlecht
 - (37) 1 die Leistungsanforderungen im ersten Fach waren zu hoch
 - (38) 1 das frühere Fach war zu straff geregelt
 - (39) 1 das zunächst ausgesuchte Fach war nur eine Ausweichlösung wegen Numerus Clausus
 - (40) 1 das frühere Fach entspricht nicht mehr meinen fachlichen Interessen
 - (41) 1 die beruflichen Tätigkeitsbereiche erschienen mir zu uninteressant
 - (42) 1 das Studienangebot war mir zu unübersichtlich
 - (43) 1 sonstige Gründe:
-

5.11 Falls Sie einmal Bedenken hatten, ob das jetzige Studium das richtige für Sie ist, was waren die Gründe dafür?

(Mehrfachnennung möglich)

Ich hatte Bedenken ob

- (44) 1 mich das Fach weiter interessiert
 - (45) 1 ich die spätere Berufstätigkeit wünsche
 - (46) 1 ich den Studienanforderungen bis zum Studienabschluß gewachsen sein werde
 - (47) 1 das Studium zu langwierig sein wird
 - (48) 1 die Beschäftigungsaussichten hinreichend günstig sind
 - (49) 1 sonstige Gründe:
 - (50) 1 Ich hatte nie solche Bedenken
-

5.12 Haben Sie bei anderen Personen Vorbehalte gegenüber Ihrer Entscheidung für dieses Studienfach festgestellt? (Mehrfachnennung möglich)

Ja, es hieß:

- (51) 1 ich sei für das Fach nicht geeignet
- (52) 1 ich hätte nicht genug Ausdauer
- (53) 1 ich hätte nicht genug Durchsetzungsvermögen
- (54) 1 ich hätte zu geringe Berufschancen
- (55) 1 ich hätte keine ernsteren Absichten für den entsprechenden Beruf
- (56) 1 sonstiges:
- (57) 1 nein *(Bitte weiter mit Frage 5.14)*

5.13 Bei wem haben Sie solche Vorbehalte festgestellt? (Mehrfachnennung möglich)

- (58) 1 bei Lehrenden
- (59) 1 bei männlichen Studierenden
- (60) 1 bei weiblichen Studierenden
- (61) 1 bei den Eltern
- (62) 1 bei der Partnerin/dem Partner
- (63) 1 bei anderen Verwandten
- (64) 1 bei Bekannten/Freunden
- (65) 1 bei anderen

5.14 Wovon hängt es Ihrer Ansicht nach ab, wie man im Studium zurechtkommt?

Bitte geben Sie an, wieweit die folgenden Einschätzungen Ihrer Ansicht nach zutreffen.

	trifft völlig zu			trifft gar nicht zu		
	1	2	3	4	5	
Studienerfolge hängen vor allem von einem selbst ab	<input type="checkbox"/>	(66)				
Arbeitet man viel mit Studienkollegen zusammen, so schneidet man in den Prüfungen besser ab	<input type="checkbox"/>	(67)				
Letztlich kommt es doch auf die Begabung an, ob jemand sein Studium gut abschließt oder nicht	<input type="checkbox"/>	(68)				
Wenn ein Lehrender Studierende für gut hält, fördert er sie auch so, daß sich der Erfolg einstellt	<input type="checkbox"/>	(69)				
Es gibt Regeln in der Hochschule, die ein vernünftiges Studieren erheblich behindern	<input type="checkbox"/>	(70)				
Prüfungserfolge sind vor allem auch Glückssache	<input type="checkbox"/>	(71)				
Durch Daueranstrengungen kann man den Erfolg auch nicht erzwingen	<input type="checkbox"/>	(72)				
Um seine Interessen im Studium zu wahren, muß man sich mit Studienkollegen zusammentun	<input type="checkbox"/>	(73)				
Ist man einmal mit einem Lehrenden aneinandergeraten, dann kann man das durch Leistung kaum wettmachen	<input type="checkbox"/>	(74)				

5.15 Gab es in Ihrem Studium Situationen, in denen Sie den Eindruck hatten, daß Frauen es schwerer haben als Männer? (Mehrfachnennung möglich)

- (75) 1 ja, thematische/fachliche Interessen von Frauen wurden im Studienangebot zu wenig berücksichtigt
- (76) 1 ja, in Veranstaltungen
- (77) 1 ja, Lehrende reagierten abweisend auf Frauen
- (78) 1 in Prüfungen wurden Frauen schlechter benotet
- (79) 1 ja, Studienkollegen reagierten ablehnend
- (80) 1 ja, sonstiges:
- (81) 1 nein

6. Lebenssituationen

Wir möchten Ihnen nun einige Fragen stellen, die sich auf verschiedene Aspekte Ihrer Lebenssituation beziehen.

Karte
5 (5)

6.1 Wo haben Sie während Ihres Studiums überwiegend gewohnt?

- (7) 1 direkt am Hochschulort
- 2 in der Nähe des Hochschulortes (bis zu einer Stunde Wegezeit)
- 3 in größerer Entfernung zum Hochschulort (mehr als eine Stunde Wegezeit)

6.2 Wie haben Sie in Ihrem Studium gewohnt? (Mehrfachnennung möglich)

- (8) 1 Zimmer zur Untermiete
- (9) 1 Studentenwohnheim
- (10) 1 bei den Eltern
- (11) 1 in einer Wohngemeinschaft
- (12) 1 eigene Wohnung
- (13) 1 sonstiges:

6.3 Wie war Ihre finanzielle Lage im Studium im Vergleich zu Ihren Studienkollegen?

- (14) 1 eher besser als der Durchschnitt
2 etwa wie der Durchschnitt
3 eher schlechter als der Durchschnitt

6.4 Wie haben Sie Ihr Studium vor allem finanziert?

Bitte tragen Sie die wichtigsten drei Finanzierungsquellen in ihrer Rangfolge ein

1. Rang
(15) 1 durch Zuwendung der Eltern
2 mit Hilfe des Partners
3 durch Mittel nach dem BAFöG
2. Rang
(16) 4 durch andere Stipendien
5 durch Kredite
6 durch eigene Erwerbstätigkeit
3. Rang
(17) 7 durch Ersparnisse
8 durch sonstige Mittel

6.5 Wurde Ihr Studium beeinträchtigt durch: (Mehrfachnennung möglich)

- (18) 1 die Notwendigkeit, Geld zu verdienen
(19) 1 Freizeitaktivitäten
(20) 1 Wohnsituation
(21) 1 familiäre Verpflichtungen
(22) 1 sonstiges:
(23) 1 nein, ich hatte genug Zeit zum Studieren

6.6 Auf welche Art sind Sie während des Studiums praktisch tätig gewesen? (Mehrfachnennung möglich)

- (24) 1 Mitarbeit in selbstbestimmten Aktivitäten (Stadtteilarbeit, Bürgerinitiative, Selbsthilfegruppe etc.)
(25) 1 Jobs und Aushilfstätigkeiten während der Semesterferien
(26) 1 Jobs und Aushilfstätigkeiten während der Vorlesungszeit
(27) 1 Ableistung von Praktika, Praxissemestern o.ä.
(28) 1 Mitarbeit an Studienprojekten/Fallstudien mit praktischen Aktivitäten außerhalb der Hochschule
(29) 1 sonstiges:
(30) 1 gar nicht während des Studiums praktisch tätig gewesen

6.7 Waren Sie während Ihrer Studienzeit als Tutor oder stud. Hilfskraft tätig?

- (31) 1 nein (Bitte weiter mit Frage 6.9)
(32) ja, insgesamt Semester

Falls ja:

6.8 Waren Sie überwiegend:

- (33) 1 mit Verwaltungsaufgaben (z.B. Bibliothek, Kopierdienst usw.) beschäftigt?
2 zur Vorbereitung bzw. Unterstützung von Lehrtätigkeiten der Dozenten eingesetzt?
3 zur Beratung von Studierenden eingesetzt?
4 im Rahmen von Forschungsaufgaben beschäftigt?
5 sonstige Aufgaben?

6.13 Wie ist der Eindruck von den Studienkollegen Ihres Studiengangs?

	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu			
	1	2	3	4	5	
viele sind mir sympathisch	<input type="checkbox"/>	(62)				
es ist leicht, Kontakt zu bekommen	<input type="checkbox"/>	(63)				
hier kämpft jeder gegen jeden	<input type="checkbox"/>	(64)				
die anderen merken, wenn jemand „durchhängt“ und Hilfe benötigt ..	<input type="checkbox"/>	(65)				
hier wird viel gearbeitet	<input type="checkbox"/>	(66)				
viele sind ziemlich angepaßt	<input type="checkbox"/>	(67)				
in Seminaren neigen viele dazu zu „bluffen“	<input type="checkbox"/>	(68)				
den meisten geht es nur darum, möglichst gute Noten zu bekommen ..	<input type="checkbox"/>	(69)				
hier herrscht eine Atmosphäre von Interessiertheit, die ansteckt	<input type="checkbox"/>	(70)				
wie würden Sie sonst Ihre Studienkollegen charakterisieren?						(71)

Karte
6 (5)

6.14 Haben Sie Kontakte zu Lehrenden gehabt, die über das übliche Maß in Veranstaltungen und Beratungsgesprächen hinausgehen?

- (6) 1 nein (Bitte weiter mit Themenbereich 7)
2 ja

6.15 Falls ja: Wenn Sie an den Hochschullehrer/die Hochschullehrerin denken, zu dem/der Sie besonders intensiven Kontakt haben: Wodurch läßt sich dieser Kontakt charakterisieren? (Mehrfachnennung möglich)

- (7) 1 Wir führen gelegentlich Fachgespräche
(8) 1 Wir wechseln ein paar persönliche Worte, wenn wir uns sehen
(9) 1 Wir haben uns schon mal privat verabredet
(10) 1 Es ist eine Art Freundschaftsbeziehung
(11) 1 sonstiges:

6.16 Was ist die Grundlage dieses Kontakts zu dem/der betreffenden Hochschullehrer/Hochschullehrerin? (Mehrfachnennung möglich)

- (12) 1 fachliche Arbeit
(13) 1 persönliche Sympathie
(14) 1 Gemeinsamkeit im bevorzugten Lebensstil
(15) 1 politische Aktivitäten
(16) 1 sonstiges:

7. Ansichten zu einigen Aspekten des Studiums

Es folgen einige Fragen, die sich auf Ihren bevorzugten Arbeitsstil im Studium, Ihre Praxiserfahrung sowie Ihre Ansichten zu Wissenschaft und Prüfungen beziehen.

7.1 Wenn Sie daran denken, wie Sie an das Studium herangegangen sind, wie weit treffen die folgenden Äußerungen auf Sie zu?

	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu			
	1	2	3	4	5	
Bevor ich mich an irgendwelche Arbeiten mache, stelle ich meistens erst einen Arbeitsplan auf	<input type="checkbox"/>	(17)				
Unangenehme Arbeiten lege ich erst einmal beiseite	<input type="checkbox"/>	(18)				
Wenn ich mit einer Lösung nicht zurande komme, probiere ich gleich die nächste	<input type="checkbox"/>	(19)				
Die wichtigsten Inhalte von Seminaren schreibe ich immer mit	<input type="checkbox"/>	(20)				
In Seminaren sage ich auch mal was, das noch nicht so ganz durchdacht ist	<input type="checkbox"/>	(21)				
Ich versuche meistens, meine Fragen, die sich während Lehrveranstaltungen einstellen, auch zur Diskussion zu bringen	<input type="checkbox"/>	(22)				
Ich unterhalte mich gerne über Fachthemen	<input type="checkbox"/>	(23)				
Wenn ich mal ein unangenehmes Gespräch zu führen habe, mache ich das lieber gleich	<input type="checkbox"/>	(24)				
Ordnung zu halten in meinen Aufzeichnungen und Papieren, ist nicht meine Stärke	<input type="checkbox"/>	(25)				
Wenn ich längere Zeit an etwas arbeite, vergewissere ich mich häufiger, was ich bisher geschafft habe	<input type="checkbox"/>	(26)				
Ausgerechnet dann, wenn ich mich zum Arbeiten hinsetze, fällt mir etwas ein, das ich eigentlich noch zu erledigen hätte	<input type="checkbox"/>	(27)				
Es macht mir Spaß, Fachprobleme über das in den Lehrveranstaltungen geforderte Maß hinaus zu bearbeiten	<input type="checkbox"/>	(28)				
Mir fällt es gewöhnlich leicht, bei einer Sache zu bleiben	<input type="checkbox"/>	(29)				
Lehrveranstaltungen besuche ich regelmäßig	<input type="checkbox"/>	(30)				
Nach einer Lehrveranstaltung brauche ich einige Zeit, bevor ich mich auf eine andere Arbeit umstelle	<input type="checkbox"/>	(31)				
Ich achte darauf, daß der Aufwand den Studienerfolg auch lohnt	<input type="checkbox"/>	(32)				
Ich gerate häufiger unter Zeitdruck	<input type="checkbox"/>	(33)				
Mir fällt es leicht, wissenschaftliche Ansätze auf praktische Probleme anzuwenden	<input type="checkbox"/>	(34)				
Ich kann praktische Erfahrungen gut verallgemeinern	<input type="checkbox"/>	(35)				
Ich habe während des gesamten Studiums kontinuierlich gearbeitet	<input type="checkbox"/>	(36)				

7.2 Mit welchen Lernmitteln haben Sie im Studium hauptsächlich gearbeitet? (Mehrfachnennung möglich)

- (37) 1 Vorlesungsmitschriften
- (38) 1 Skripten
- (39) 1 Lehrbücher
- (40) 1 Fachbücher,- literatur
- (41) 1 Aufgaben- und Klausurenansammlungen
- (42) 1 Kompendien
- (43) 1 sonstiges:

7.3 Wenn Sie unter verschiedenen Lehrveranstaltungen wählen konnten, worauf haben Sie besonderen Wert gelegt? Bitte tragen Sie die wichtigsten drei in Ihrer Rangfolge ein.

- | | | | |
|--|--------------------------|----|--|
| | | 1 | das Thema der Lehrveranstaltung |
| | | 2 | den fachlichen Ruf der Lehrenden |
| | | 3 | die Verständlichkeit der Lehrenden |
| | | 4 | die Ausstrahlung und Persönlichkeit der Lehrenden |
| | | 5 | Lehrende aus der Praxis |
| | | 6 | geringe Teilnehmerzahlen |
| | | 7 | die Chance zur aktiven Beteiligung |
| | | 8 | die Chance zur Zusammenarbeit mit anderen Studierenden |
| | | 9 | nicht zu hohe Leistungsanforderungen |
| | | 10 | die Empfehlung von Studienkollegen |
| | | 11 | hohes Niveau der Veranstaltung |
| | | 12 | sonstiges: |
| | <input type="checkbox"/> | 13 | ich hatte kaum Wahlmöglichkeiten |
1. Rang (44/45)
2. Rang (46/47)
3. Rang (48/49)

7.4 In welchen Fällen fiel es Ihnen schwer, sich in den Veranstaltungen aktiv zu beteiligen? (Mehrfachnennung möglich)

- (50) 1 wenn die Anzahl der Teilnehmer sehr groß war
- (51) 1 wenn ich ablehnende Reaktionen der Lehrenden befürchtete
- (52) 1 wenn ich das Gefühl hatte, andere könnten meine Ideen und Fragen besser vortragen
- (53) 1 wenn Männer in der Veranstaltung den Ton angaben
- (54) 1 wenn Frauen in der Veranstaltung den Ton angaben
- (55) 1 wenn ich nicht gut vorbereitet war
- (56) 1 sonstiges:
- (57) 1 ich hatte selten die Absicht, mich aktiv zu beteiligen

7.5 Haben Sie Lehrveranstaltungen besucht, die für die Diplomprüfung nicht unbedingt erforderlich waren?

- (58) 1 nein (Bitte weiter mit Frage 7.7)
- 2 ja, einige
- 3 ja, viele

7.6 Falls ja: Was waren Ihre Beweggründe, diese Veranstaltungen zu besuchen? (Mehrfachnennung möglich)

- (59) 1 um andere Wissenschaften kennenzulernen
- (60) 1 zur fachlichen Ergänzung meines Studiums
- (61) 1 zur besseren Vorbereitung auf den Beruf
- (62) 1 um andere Lehr- und Lernmethoden kennenzulernen
- (63) 1 sonstiges:

Kommentare, Ergänzungen . . .

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Mühe, den Fragebogen auszufüllen.

Wir bitten Sie, nun noch im angegebenen Feld Ihre Adresse zu notieren.

Wie bereits im Anschreiben zu diesem Fragebogen erläutert, möchten wir Sie nach ein paar Jahren erneut befragen, um die Erfahrungen, welche Sie in der Zwischenzeit mit Arbeitsmarkt und Beruf gemacht haben, in unseren weiteren Untersuchungen mit aufnehmen zu können. Dafür benötigen wir Ihre Adresse. Wir brauchen Ihre Adresse auch, um Ihnen in der Zwischenzeit Ergebnisse unserer ersten Auswertungen zuschicken zu können.

(wird sofort bei Eingang des Fragebogens abgetrennt)



Ihre Adresse:
(Bitte in Druckschrift)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

